

floid-Geburtstagsrede

Nils Fischer

Herzlich Willkommen zum 10. floid Geburtstag. Es freut uns, dass ihr so zahlreich erschienen seid und wir freuen uns auf einen schönen Abend mit euch. Viele von euch werden mich nicht kennen, Ich bin Nils und aktueller Chefredakteur bei floid und während ihr in ein fremdes Gesicht blickt, schaue ich in viele bekannte. Denn anlässlich des 10-jährigen floid-Jubiläums habe ich mir nämlich einmal das floid-Archiv vorgenommen und was ich da nicht alles gefunden habe. Doch dazu später mehr. Viele Leute kennen floid vielleicht nicht einmal, die Leute mit den grünen Stickern, die nur zum Saufen hier sind und sich fragen floid was ist das?

Nun, offiziell heißt es: floid ist das Fernsehen der HTWK...

Häufig kommt als erste Frage ob wir was mit dem YouTuber LeFloid zu tun haben, doch dem ist nicht so. floid das leitet sich vom Wort fluide ab. So werden Substanzen bezeichnet, die sich unter dem Einfluss von Schwerkraften kontinuierlich verformen, das heißt sie fließen. floid fließt jetzt schon 10 Jahre vor sich her und verwandelt sich seitdem kontinuierlich. Mal aus 10, in den härtesten Zeiten auch schon nur aus einer Person bestehend, hält sich floid seit einer Dekade am Leben – haltet ihr floid am Leben.

floid seid vor allem IHR, ihr mit den gelben Aufklebern auf der Brust. Ihr habt viele mühsame harte Stunden Arbeit in etwas investiert, was euch nicht einmal vergütet wurde. Schön blöd seid ihr. Ihr habt recherchiert bis die Tastatur glühte oder euch die Augen zu fielen. Ihr hab Intros und Bauchbinden gerendert, bis die Grafikkarte rauchte, viele von ihnen auch ein zweites Mal

wegen diesem einen blöden Tippfehler. Ihr habt aber vor allem eins, euch getraut.

Kein floid Beitrag wird je einen Oscar gewinnen – wahrscheinlich nicht einmal die goldene Himbeere, wie es in unserem Jahresvorausblick vorhergesagt wurde – aber das müssen sie auch nicht. Beim Stöbern durch das Archiv habe ich mehr zu lachen gehabt als bei manch bestprämierten Comedy-Streifen.

Für mich ist floid vor allem eins...ECHT!!

Es bedarf nicht viel nur einer guten Idee wie sich beispielsweise ein Stirnband aufzusetzen und den Extremsportler in sich rauszuholen, wie es Konne einst vormachte und Konni fortsetzte. Sich eine, Brille aufzusetzen, eine zweite Identität anzunehmen und einen Affen namens Steve in die Redaktion zu übernehmen, hat sich ebenso bewährt wie Martin Blum eindrucksvoll zeigte. Manchmal reicht es aber auch einfach, neugierig zu sein...und kasachischer Herkunft... um das Internet und sächsische Städte aufzumischen, wie es Alex und Juriy in Kalinki Malinki taten.

Doch auch einfach Weihnachtsgrüße zählen zum floid-Programm, wobei ich hier gerne noch einmal über die perfekte Höhe des anzubringenden Bilderrahmens diskutieren wollen würde.

Ich könnte jetzt hochtrabende Zahlen nennen, mit denen keiner etwas anfangen kann, beispielsweise der Anzahl an gesendeten Minuten oder so und so viele Campus Compact Sendungen, Campus aktuell oder auch Campus im Blick – je nachdem wann Ihr bei uns tätig wart. Das ist aber alles nicht möglich, da wir zwar ein Archiv haben, aber jeder von euch seine Dateien dann doch so abgespeichert hat, wie es ihm in dem Moment am sinnvollsten

erschien. Dateibeschreibungen wie SuperFinalRender oder finalCut2test, wir haben sie alle.

Nicht nur vor der Kamera, vor allem hinter der Kamera das ist floid. Das Überstundenmachen, obwohl man eigentlich keine Zeit hat. Videodreh statt Vorlesung besuchen. Viel zu lange Redaktionssitzungen, das Feierabendbier mit den Freunden nach großen Events wie dem Bachfest und halt auch das schlampige Archivieren von Videomaterial, das alles gehört zu floid. Ihr, die Zuschauer, die Projektunterstützer wie Frau Prof. Hooffacker, Herr Prof. Kulisch, und vor allem Sebastian Gomon.

In 10 Jahren ist sein Bart nicht gerade kürzer geworden und auch sein Bekanntheitsgrad ist stetig gewachsen, so hat er mittlerweile sein eigenes Lied sowie einen Sendesatelliten. Sebastian kommst du bitte mal nach vorn?!

Weiterhin möchte ich mich beim Projektteam bedanken, das die heutige Veranstaltung mühsam organisiert hat, ihr habt ganze Arbeit geleistet. Kommt bitte mal auf die Bühne!